

Benutzerzentrierte Gestaltung von Medizinprodukten.

Erhöhen Sie die Gebrauchstauglichkeit Ihrer Medizinprodukte durch User Centered Design nach DIN EN ISO 9241.

 Seminar

 3 Termine verfügbar

 Teilnahmebescheinigung

 Präsenz / Virtual Classroom

 16 Unterrichtseinheiten

 Online durchführbar

Seminarnummer: 09347 | Herstellernummer:

Stand: 11.04.2021. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/09347>

User Centered Design nach DIN EN ISO 9241 stellt von Anfang an die Nutzeranforderungen in den Mittelpunkt der Entwicklung. Ziel ist eine verständliche und damit sichere Anwendung der Medizinprodukte, um Benutzungsfehlern zu vermeiden. Unser Seminar macht Sie mit den Methoden und Phasen benutzerzentrierter Gestaltung von Medizinprodukten vertraut.

Nutzen

- Sie erfahren, wie Sie die Kenntnisse und Fähigkeiten der Anwender sowie deren Bedürfnisse erfolgreich in den Entwicklungsprozess integrieren und damit die Marktchancen Ihres Produktes erhöhen.
- Sie sind mit den Phasen und Methoden der benutzerzentrierten Gestaltung von Medizinprodukten vertraut und werden in die Lage versetzt, geeignete Testfälle zu entwickeln und normgerecht zu dokumentieren.
- Sie üben in einem Workshop den Praxistransfer und erhalten wertvolle Tipps für die praktische Umsetzung einer benutzerorientierten Gestaltung des Produktportfolios in Ihrem Unternehmen.

Zielgruppe

Diese Schulung richtet sich an Hersteller von Medizinprodukten: Fach- und Führungskräfte, Produktmanager, Projektmanager, Projektleiter, Produktplaner, Innovationsverantwortliche, Entwickler und Konstrukteure aus den Bereichen Forschung und Entwicklung, Qualitätsmanagement, Qualitätssicherung und Regulatory Affairs.

Inhalte des Seminars

- Der benutzerzentrierte Gestaltungsprozess nach DIN EN ISO 9241 für Medizinprodukte (User Centered Design)
- Der Ergonomieprozess – die vier Phasen des User Centered Designs

- Analyse: den Kontext der Nutzung verstehen
- Gestaltung: definierte Anforderungen in Design umsetzen
- Umsetzung: Design und Interaktion erfahrbar machen
- Testen: Design und Interaktion untersuchen und verbessern
- Grundsätze der Dialoggestaltung nach EN ISO 9241-110
- Einbindung von Nutzern
- Entwicklung von Testfällen, Testspezifikationen, Prüfkriterien und -verfahren
- Validierung und Verifizierung der Gebrauchstauglichkeit
- Einbindung des Designprozesses in das Qualitätsmanagement
- Kostenbetrachtung von Usability-Methoden in der Produktentwicklung
- Workshop mit praktischen Beispielen
 - Planung des benutzerzentrierten Gestaltungsprozesses
 - Praktische Übungen zu den wichtigsten Methoden
 - Erstellung einer beispielhaften Struktur für die Gebrauchstauglichkeitsakte

Wichtige Hinweise

Das Seminar ist Bestandteil des modularen Lehrgangs "Medical Devices Usability Expert (TÜV)".

Die Inhalte der Seminare berücksichtigen den aktuellen Stand der Regularien / Harmonisierung.

Selbstverständlich ist dieses Seminar auch einzeln buchbar, wenn Sie den Abschluss "Medical Devices Usability Expert (TÜV)" nicht anstreben.

Das Ablegen der Prüfung vor PersCert TÜV (Veranst.-Nr. 09349) für den Erwerb des Abschlusses "Medical Devices Usability Expert (TÜV)" ist am Ende jedes Seminars möglich, wenn alle vier Seminare (fünf Tage) besucht wurden.

Bitte melden Sie sich für die Teilnahme an der Prüfung vor PersCert TÜV für den angestrebten Abschluss mit der Anmeldung zum letzten Seminarmodul an.

- Als Teilnehmer dieses Seminars erhalten Sie den Bonus eines achtwöchigen kostenfreien Vollzugriffs auf die Online-Portale „Der CE-Routenplaner digital“ und „Praxis Medizinproduktrecht“.

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/09347> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang

- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer/innen.

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.